

## Weihnachtszeit und Brandgefahren

Die Weihnachtszeit bringt nicht nur Familienzeit und viele schöne Traditionen in die Wohnungen, es kommt mit mit dem Einzug der Traditionen auch eine erhöhte Brandgefahr über die Feiertage. Damit Sie möglichst sichere Feiertage mit ihren Liebsten verbringen können, finden Sie hier ein paar Tips auf die man achten und die man beachten sollte:



## Weihnachtszeit und Brandgefahren

### 12 Tipps der Feuerwehr für die Weihnachtszeit

- 01 Der erste Schritt ist der Kauf des Weihnachtsbaumes, achten Sie auf einen möglichst **frischen und festen Baum** und bewahren Sie ihn an einem kühlen Ort auf.
- 02 Stellen Sie den Adventkranz auf eine **unbrennbare Unterlage** und stellen Sie den Baum möglichst kippstabil und gegen ein Umfallen gesichert auf (**Christbaumständer**). Baum und Adventkranz sollen nicht in unmittelbarer Nähe von brennbaren Materialien, wie Vorhängen und ähnlichem, stehen.
- 03 Ein Baum, der neben Heizquellen aufgestellt wird, **trocknet schneller aus**, wodurch sich dieser leichter entzündet. Mit Wasser befüllbare Christbaumständer halten den Baum länger frisch und erhöhen somit die Brandsicherheit.
- 04 Kerzen gehören **IMMER in eine standfeste und nicht brennbare Halterung**, und sollten möglichst senkrecht angeordnet sein und **nicht unter Ästen angebracht werden**.
  - Die Kerzen am Christbaum so anbringen, dass sich Äste und Baumschmuck nicht durch die hohe Temperatur der Kerzen entzünden.
  - 10cm über der Kerzenflamme beträgt die Temperatur noch immer rund 280 Grad C!
  - **Lange Kerzen sind sicherer** als kurze bzw. zu weit heruntergebrannte, da durch den **Metalldorn Hitze übertragen wird** und dadurch die Brandgefahr wieder gesteigert wird.
- 05 **Entzünden** Sie die Kerzen am Christbaum **von oben nach unten** und lassen Sie die Kerzen nie ganz abbrennen.
- 06 **Löschen** der Kerzen in **umgekehrter Reihenfolge** von unten nach oben.
- 07 **Vorsicht mit Wunderkerzen!** Hängen Sie Wunderkerzen frei auf, sie dürfen Zweige nicht berühren! Das Reisig des Adventkranzes bzw. des Christbaumes trocknen in einer warmen Wohnung sehr schnell aus und es kann durch den Funkenflug der Wunderkerzen sehr schnell zu einem Brand kommen.
- 08 **Der Schmuck des Christbaumes soll möglichst unbrennbar sein.**
- 09 Man sollte immer wissen wo sich die Löschgeräte im Haus befinden.
  - **Halten Sie geeignete Löschmittel bereit.** Positionieren Sie in unmittelbarer Nähe des Christbaumes Feuerlöscher, Wasserkübel, Löschdecke oder nasse Handtücher.



- 10** **Beaufsichtigen Sie Kinder, und insbesondere Tiere, wenn sie unter oder in der Nähe des Christbaumes spielen** und verwahren Sie Streichhölzer und Feuerzeuge damit Kinder nicht damit spielen bzw. versuchen die Kerzen zu entzünden.
- 11** Achten Sie bei elektrischen Lichterketten darauf, dass die Steckdosen nicht überlastet werden. Die elektrischen Kerzen müssen ein Prüfsiegel tragen.
- 12** **Vermeiden Sie ein weiteres Entzünden der Kerzen am trockenen Christbaum nach Weihnachten.** Statistisch gesehen ereignen sich die meisten Christbaumbrände erst nach Weihnachten.

**Häufige Brandauslöser in Wohnungen und Häusern sind vergessene Kerzen! Lassen Sie deshalb brennende Kerzen auf Tischen und Kommoden sowie auf Adventkränzen nie unbeaufsichtigt.**

## Für den Fall, dass doch etwas passiert

Sollte es doch zu einem Brand kommen, **bewahren Sie Ruhe**, einen **kühlen Kopf** und **alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr!**

- Notruf 122
- Geben Sie folgende Informationen bekannt:
- Wo brennt es? (Straße, Hausnummer, Stockwerk)
- Was brennt?
- Wie viele Personen sind in Gefahr?
- Wer meldet den Brand?



Versuchen Sie nur dann die Flammen zu löschen, wenn dies **ohne Eigengefährdung** möglich ist. Sonst **schließen sie möglichst die Tür zum Brandraum** und verlassen mit ihren Angehörigen das Haus bzw. die Wohnung. **Erwarten Sie die Feuerwehr bereits auf der Straße**, machen Sie sich bemerkbar und weisen Sie die Feuerwehr ein.

**Die Freiwillige Feuerwehr Lieboch wünscht allen Liebochern und ihren Familien ruhige, schöne und auch sichere Weihnachten!**

**Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit**



**Jedes Kind, das direkt vor der Schule aus dem Auto aussteigt, ist eine Gefahr für ein anderes Kind.**

Wir versuchen mit der Sperre der Parkplätze am Kirchplatz/Schulbereich (rot markiert) die Sicherheit für alle zu erhöhen.

Nutzen Sie bitte, wie am Plan ersichtlich, die Bushaltestellen, den Marktplatz sowie die Eltern-Kind-Haltestelle am Spar-Parkplatz (gelb markiert) zum aus- und einsteigen.

Vertrauen Sie Ihren Kindern und dem guten Service unserer Schulwegpolizei.